

5. KlimaTreff "EnerKlim – Energiewende im Klimawandel"

Mittwoch, 13.09.2017, von 11:00-13:00 Uhr
Forum 2, Hochschule Hannover – EXPO-Plaza

EnerKlim
Energiewende im Klimawandel
metropolregion.de

Ergebnisprotokoll

Inhalte

1. Eröffnung des KlimaTreff
2. Anpassung an den Klimawandel – Strategie des Landes Niedersachsen
3. Hochwasserschutz im Landkreis Hildesheim
4. Großräumige Kooperation bei der Anpassung an den Klimawandel – Bildung eines Netzwerks in der Metropolregion – Neue Bundesförderung
5. Projekt EnerKlim - Energiewende im Klimawandel | Arbeitsstand
6. Präsentation EnerKlim Online Tool: GIS-basierte Entscheidungshilfe für Planer, Entwickler und Investoren im Bereich erneuerbarer Energie
7. Fachworkshop "Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien im Klimawandel – richtig entscheiden, Kräfte bündeln"
8. Ausblick und Verabschiedung

Anhang

1. Anwesenheitsliste
 2. Präsentationsfolien der Referenten in separaten Dateien
-

1. Eröffnung des KlimaTreff

Herr Frauenholz, Mitglied der Geschäftsführung von KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung, begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des fünften KlimaTreffs im Rahmen des Projekts "EnerKlim – Energiewende im Klimawandel in der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg". Der KlimaTreff richtet sich insbesondere an Akteure der kommunalen Ebene und alle weiteren Interessierten. Im Fokus steht die Vorstellung des Web-GIS Klima-Servers der Metropolregion. Des Weiteren die Handlungsstrategie des Landes Niedersachsen, sowie ein Beispiel aus dem Landkreis Hildesheim, der stark von den Folgen des Klimawandels betroffen ist.

2. Anpassung an den Klimawandel – Strategie des Landes Niedersachsen

Frau Holl vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz stellt die Strategie des Landes Niedersachsen in Bezug auf die Anpassung an den Klimawandel vor (Präsentationsfolien in separater Datei).

3. Hochwasserschutz im Landkreis Hildesheim

Herr Basse vom Landkreis Hildesheim schildert die Hochwassersituation und die Zustände des Hochwasserschutzes. In der letzten Dekade gab es drei Jahrhunderthochwässer (HQ100). (Präsentationsfolien in separater Datei).

4. Großräumige Kooperation bei der Anpassung an den Klimawandel – Bildung eines Netzwerks in der Metropolregion – Neue Bundesförderung

Herr Nowak, Geschäftsführer der Metropolregion GmbH, beschreibt zielführende Handlungsfelder, Fördermethoden und Zukunftsvisionen. (Präsentationsfolien in separater Datei)

5. Projekt EnerKlim - Energiewende im Klimawandel | Arbeitsstand

Dieter Frauenholz vom Büro KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung präsentiert den aktuellen Arbeitsstand des Projektes EnerKlim. (Präsentationsfolien in separater Datei)

6. Präsentation EnerKlim Online Tool: GIS-basierte Entscheidungshilfe für Planer, Entwickler und Investoren im Bereich erneuerbarer Energie

Die von Herr Nowak genannte Vernetzung und Einbindung aller Akteure, die am Klimaschutz beteiligt sind, wird durch das neue GIS- Tool "EnerKlim" unterstützt. Frau Leßmann stellt das neue Tool vor. (Präsentationsfolien in separater Datei)

7. Fachworkshop "Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien im Klimawandel – richtig entscheiden, Kräfte bündeln"

Ergebnisse der Diskussion

KlimaServer
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weitere Themen: Bildung, Öffentlichkeitsbeteiligung ▪ Gefahr von Datenfriedhof ↯ ▪ Abstimmung mit anderen Aktivitäten gewährleisten, z.B. von Land und Helmholtz Gemeinschaft ▪ Pflege muss sichergestellt sein ▪ Scheingenauigkeit (1x1 km Raster) vermeiden ↯ ▪ Erläuterungen zur Datenqualität nötig (Abschätzungen) <ul style="list-style-type: none"> – Kompetente Datennutzung an der Basis sicherstellen! – Entscheidungsverantwortung bleibt an der Basis. ▪ Nutzung von Daten von Hochschulen prüfen! <ul style="list-style-type: none"> – Charakter zu "Schwarzen Brett" weiterentwickeln? → Austauschplattform, auch gute Beispiele vernetzen (ggf. in Folgeprojekt möglich)
Folgeprojekt
<ul style="list-style-type: none"> ▪ breiter Blick auf Anpassung an Klimawandel ▪ Auswirkungen auf Biodiversität? ▪ Veränderung der Artenverbreitung ▪ Langfristige Perspektive: Verschiebung von Küstenlinie und Naturräumen
Weitere wichtige Themen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Veränderungen Biomasseerträge im Wald und bei Straßenbegleitgrün/Landschaftspflegegrün in den Blick nehmen → ggf. in Verbindung mit "Bio- Kohle" (auch Nutzung von belasteten Flächen möglich → Ostfalia Hochschule) ▪ Wachsende Flächenkonkurrenz durch mehr Retentionsflächen In SUP und UVP Auswirkungen des Klimawandels bald relevant?

8. Ausblick und Verabschiedung

Herr Frauenholz bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die rege Mitarbeit und weist auf die Abschlusspräsentation zu EnerKlim am 21.11.2018 hin.

Weitere Informationen zu EnerKlim sind unter www.metropolregion.de/project/enerklim/ zu finden.

ANHANG

1 Anwesenheitsliste

Name, Vorname	Institution
Achtermann, Sven	Stadt Laatzen
Andres, Sven F.	Hochschule Hannover
Basse, Hellfried	Umweltdezernent Landkreis Hildesheim
Bork-Jürging, Christiane	Stadt Braunschweig
Bosch, Malte	Auto Schrader GmbH
Bren, Thorsten	BMW Niederlassung Hannover
Cabuk, Sima	Trainee
Drenne-Meyer, Laura	Antenne Metropole
Flores, Sabine	Kommunen in der Metropolregion e. V.
Franck, Dr. Enke	Region Hannover
Frankenstein, Doris	Hannoversche Volksbank eG, Hannover
Frauenholz, Dieter	KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung
Gervais, Klaus	Grüne Laatzen
Gleichmann, Matthias	TÜV NORD Mobilität
Holl, Carina	Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Hannover
Junge, Christian	Car Union GmbH
Klimkeit, Otmar	VGH Versicherungen, Hannover
Kramer, Michael	Regionalverband Großraum Braunschweig
Krüger, Lisa	Regionalverband Großraum Braunschweig
Leßmann, Dominika	GEO-NET Umweltconsulting GmbH
Nowak, Raimund	Metropolregion GmbH
Repschläger, Moritz	Leibniz Universität Hannover
Schliephake, Daniela	Landwind
Schmidt, Bianca	Kommunen in der Metropolregion e. V.
Schochert, Maximilian	KoRiS
Schröder, Rüne	Auto Schrader GmbH
Schultze, Martin	Stadt Neustadt am Rübenberge
Schwarz, Jan	Landkreis Gifhorn
Siemers, Dr. Werner	CUTEC-Institut GmbH, Clausthal-Zellerfeld
Voges, Reinhard	Energiekompetenzzentrum Region Braunschweig
Weigel, Sohanne	TennT Offshore, Lehrte
Wiehe, Dr. Julia	Leibniz Universität Hannover
Wilde, Jannes	
Witthohn, Alexander	IHK Hannover
Wöhler, Dr. Ingo	VCD, PedsBlitz

2 Präsentationsfolien der Referenten in separaten Dateien

- Carina Holl, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz:
"Anpassung an den Klimawandel – Strategie des Landes Niedersachsen"
- Helfried Basse, Umweltdezernent Landkreis Hildesheim
"Hochwasserschutz im Landkreis Hildesheim – Maßnahmenprogramm Technischer Hochwasserschutz / Rückhaltung"
- Dieter Frauenholz, KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung:
„Projekt EnerKlim - Energiewende im Klimawandel | Arbeitsstand“
- Raimund Nowak, Geschäftsführer der Metropolregion
"Metropolversammlung – 13. September 2017"
- Dominika Leßmann, GEO-NET Umweltconsulting GmbH
"Der Klima-Server der Metropolregion – Ein Web-GIS zur Unterstützung der regionalen und kommunalen Klimaanpassung"